

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 184.

Leipzig, Donnerstag den 10. August 1911.

78. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Frau Emma Böcker, die Besitzerin der Firma R. Th. Böcker, Verlag und Antiquariat in Frankfurt a. M., hat uns zur Erinnerung an ihren verstorbenen Gatten, den Herrn Georg Böcker, die Summe von

300 Mark

überwiesen. — Indem wir diese hochherzige Gabe den Mitgliedern unseres Vereins zur Kenntnis bringen, sprechen wir der gütigen Geberin hiermit unseren verbindlichsten Dank aus. Der Name des verstorbenen Herrn Georg Böcker wird fortan in der Liste unserer immerwährenden Mitglieder verzeichnet stehen.

Berlin, den 8. August 1911.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins
Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Rudolf Hofmann. Max Windelmann.
Max Schotte. Dr. Georg Paetel.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

E. Appelhaus & Comp. S. m. b. H. (Hud. Stolle & Gust. Roselieb) in Braunschweig.

Leitken, Hans: Zwei Brüder in Frankreich 1870/71. 3. Aufl. (VII, 380 S.) 8°. '11. geb. in Leinw. 4. —

Hermann Böhlau Nachf. in Weimar.

Volksschule, Die weimariische. Gesetze u. Verordngn. Im ämtl. Auftrag hrsg. (225 S.) 8°. '11. 1. 50

Heinrich Bredt in Leipzig.

Ewald, Mädchensch.-Lehrerin S.: Deutsche Sprachschule. Grundlagen der Rechtschreibg. u. Sprachlehre nebst Stoffen zum Abschreiben in geschriebener Schrift zum Gebrauch in den ersten drei Schuljahren. Nach dem Lehrplan der gesetzl. Verordngn. f. höhere Mädchenschulen methodisch geordnet. 3. Tl. (S. 49—115.) gr. 8°. '11. —. 80

Der 1. Tl. ist noch nicht erschienen.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

Zollinspektor A. Burgdorff in Altona
(Elbe, Bei der Kirche 19 III).

Burgdorff, Zollinsp. A.: Inwiefern unsere Arbeiterversicherung ihren Zweck nicht erfüllt, u. wie selbst der einfache Arbeiter wohlhabend wird. 1. Stück e. Abhandlungsreihe zur Förderung der Volkswohlfahrt u. Volksgesundheit; zugleich Antworten auf die Fragen: »Wer soll anders als durch einfaches Sparen vor- u. fürsorgen u. wann, wo u. wie trifft man die beste Vor- u. Fürsorge«, erteilt ohne Rücksicht auf irgend e. Versicherungsanstalt u. unabhängig u. unbeeinflusst v. e. solchen. 1.—6. Tauf. (80 S.) 8°. '11. b 1. — (Partiepreise.)

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Veröffentlichungen des schwäbischen Schillervereins. Im Auftrag des Vorstandes hrsg. v. Otto Güntter. gr. 8°.

4. Bd. Uhland's Briefwechsel. Im Auftrag des schwäb. Schillervereins hrsg. v. Jul. Hartmann. 1. Tl. 1795—1815. (X, 470 S. m. Bildnissen u. 1 Fism.) '11. geb. in Leinw. b 7.50

Siegfried Cronbach in Berlin.

Verlag, M. D.: Praktische deutsche Schulgrammatik. Ein kurzgefaßtes Lehrbuch der Hauptschwierigkeiten im Deutschen. Mit zahlreichen Abgn. 10. verb. Aufl. (VII, 120 S.) 8°. '11. geb. b 1. 50

S. Danner's Verlag in Mühlhausen i. Thür.

Knabenbühne. 8°. jede Nr. —. 60
1. Schulmann, Karl: Der Tigertampf. Schwank (f. Knaben). (22 S.) ('11.)
2. Bourset, A.: Wer hält die Rede zum Sedanfest. Dramatisches Scherzspiel f. 5 Knaben. (20 S.) ('11.)
3. Schulmann, Karl: Die Freundschaftsprobe. Schwank (f. 4 Knaben). (19 S.) ('11.)
4. Renker, Fel.: Ohn' Fleiß kein Preis! Dramatisches Scherzspiel f. 6 Knaben. (20 S.) ('11.)

Mädchenbühne. 8°. jede Nr. —. 60
1. Reintke, Lubw.: Ein Lenznachtsstraum am See. Märchenspiel m. Gesang u. Reigen (f. e. Anzahl Mädchen). (31 S.) ('11.)
2. Renker, Fel.: Der Blumen Rache. Dramatisches Märchenspiel (f. 6 Mädchen). (20 S.) ('11.)
3. Schramm, Anna: Ihr Herzenswunsch. Schwank (f. 4 Mädchen). (16 S.) ('11.)
4. Schramm, Anna: Martchens Einsegnung. Genrebild (f. 7 Mädchen). (22 S.) ('11.)
5. Bourset, A.: Die Landpartie. Dramatisches Scherzspiel (f. 5 Mädchen). (23 S.) ('11.)
6. Froberg, Erich: Der Kornblumentag. Dramatisches Verspiel (f. 6 Mädchen). (21 S.) ('11.)

Hermann Dege in Leipzig.

° Enders, Willy: Aus Tantalus Geschlecht. Trauerspiel. (88 S.) 8°. '11. 2. 50
° Kaldorff, Karl: Vertreter, altegyptisches Schauspiel. (38 S.) 8°. '11. 1. 50
° Mahris, D.: Frau Rosa. Ein phantastisch heiteres Bühnenspiel. (26 S.) 8°. '11. 1. —

J. Diemer, Verlag in Mainz.

Bau-Ordnung, Die Allgemeine, f. das Großherzogt. Hessen. 5. Tl. enth. die Aendergn. des Gesetzes, die Amtsblätter u. Ausschreiben, die Nachträge u. Ergänzn. der Ortsbaustatuten, wie die seit 1905 erlassenen Ortsbaustatuten, Baupolizeiverordngn. m. e. Sachregister, fortgeführt v. Ob.-Bürgermeist. Dr. Glässing. 2 Abtlgn. (XXVIII, 282 u. VI, 248 S.) gr. 8°. '11. b je 3. —